

Tutorium zu „Einführung in die Computerlinguistik“

Ambiguitätstypen

Phonetische Ambiguität (Homophone)

- >> klingt gleich, aber meint verschiedenes
z.B.: Wal – Wahl, Fest – fest, Lied – Lid

Orthographische Ambiguität (Homographen)

- >> sieht gleich aus, aber wird unterschiedlich betont & meint verschiedenes
z.B.: in Maßen >> Maß (Gefäß) vs. mäßig/wenig

Morphologische Ambiguität

- >> sieht gleich aus, aber wird unterschiedlich zerlegt & meint verschiedenes
z.B.: Blumentopf – erde vs. Blumento – pferde

Lexikalische Ambiguität (Homonyme)

- >> sieht genau gleich aus, kann nur durch Bedeutung unterschieden werden
z.B.: Bank >> Geldinstitut vs. Möbel,
Flügel >> Körperteil Vogel vs. Instrument

Syntaktische/Strukturelle Ambiguität

- >> unterschiedliche syntaktische Analyse möglich / Beziehungen innerhalb des Satzes sind nicht eindeutig
z.B.: Bert sah die Eule mit dem Fernglas
>> Wer sieht durch das Fernglas?

Skopusambiguität

- >> die Reichweite von Quantifikatoren und/oder Negationen sind nicht eindeutig
z.B.: Jede Flasche ist nicht leer
>> es gibt keine Flasche, die leer ist
>> es gibt min. eine Flasche, die nicht leer ist

Pragmatische Ambiguität

- >> eine Aussage könnte verschiedenes meinen
z.B.: Können Sie mir sagen wo die Toilette ist?
>> sind Sie fähig dazu?
>> bitte sagen Sie mir wo die Toilette ist